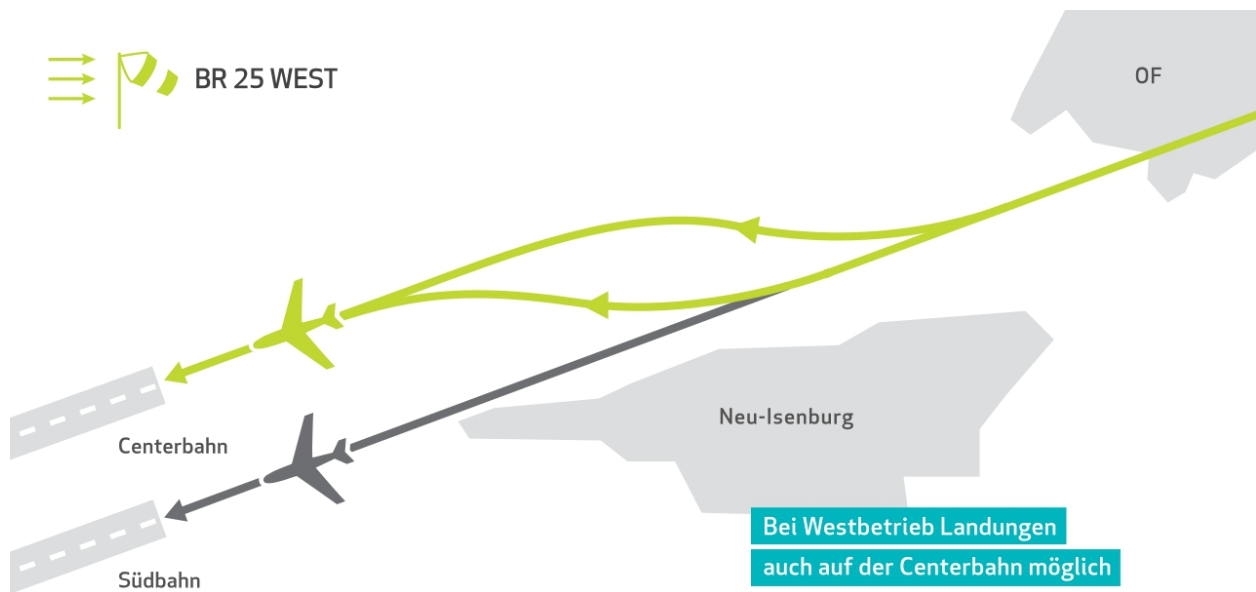


Swing Over bei Betriebsrichtung 25

Bei Betriebsrichtung 25 können Flugzeuge, unter bestimmten Voraussetzungen, statt auf der Süd- auch auf der Centerbahn landen. Dafür führen sie einen Swing-Over durch. Ziel der Maßnahme ist es den Anteil von Swing-Over-Anflügen zu erhöhen.



© Gemeinnützige Umwelthaus GmbH

Darstellung nicht maßstabsgerecht

(https://www.aktiver-schallschutz.de/media/unh-infografik_swing-over.svg)

Der Wechsel der Landebahnen kurz vor dem Flughafen wird als *Swing Over* bezeichnet. (Quelle: UNH)

Kurzfristig die Landebahn wechseln

Für den Swing-Over werden Anflüge, die zunächst der Anfluggrundlinie der Südbahn folgen, kurz vor dem Flughafen auf die Centerbahn umgeleitet. Durch diese Maßnahme ergeben sich, bezüglich der Lärmbelastung, keine negativen Wirkungen auf die Siedlungsgebiete. Der Rollweg zur Parkposition verkürzt sich bei einer Landung auf der Centerbahn. Dies ist betrieblich vorteilhaft und reduziert die Lärmbelastung am Boden.

Aktueller Stand

Die Maßnahme befindet sich im Regelbetrieb.

Sie haben Fragen?

Anrechnerpartner Bild FFR und ASS

Sprechen Sie uns an

Geschäftsstelle des Forum Flughafen & Region:

Gemeinnützige Umwelthaus GmbH

Rüsselsheimer Str. 100

65451 Kelsterbach

Tel. +49 6107 98868-0

Fax +49 6107 98868-19

info@umwelthaus.org
